

Erscheint
an jedem Sonntag täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

M 228.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Leipzig, Dienstag den 1. October.

1867.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Wir bringen wiederholt zur Kenntniß, daß alle Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auflagen des deutschen Buchhandels an die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig behufs Aufnahme in das Verzeichniß der „Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels“ im amtlichen Theile des Börsenblattes unverlangt einzusenden sind, wobei wir vorgekommener Reclamationen wegen die Grundsätze bekannt machen, nach welchen die Aufnahme stattfindet:

- 1) Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses *in natura* vorliegen; bloße Titelleinschriften haben ohne Berücksichtigung zu bleiben.
- 2) Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen, sowie ausschließlich ohne vorherige besondere Aufforderung zu erfolgen.
- 3) Von Zeitschriften, welche ganz-, halb- oder vierteljährlich berechnet werden, wird bloß die Nummer oder das Heft, womit die Berechnung erfolgt, in das Neuigkeitsverzeichniß aufgenommen; Monats-, Wochen- und Tagesblätter höchstens viermal im Jahre, auch wenn sie einzeln oder öfter berechnet werden.
- 4) Demgemäß sind zur Aufnahme berechtigt:
 - a) sämmtliche in den deutschen Staaten des früheren Deutschen Bundes und in den deutschen Cantonen der Schweiz erscheinende neuen Werke, gleichviel in welcher Sprache sie verfaßt sind;
 - b) die Erzeugnisse des Auslandes in deutscher oder einer der beiden classischen Sprachen, soweit sie in den deutschen Buchhandel kommen.
- 5) Dagegen sind von der Ausnahme ausgeschlossen:
 - a) bereits verzeichnete Artikel, welche ohne weitere Veränderung wiederholt als „neue Ausgabe“ erscheinen oder in Form von Bänden, Lieferungen, oder auch complet von neuem ausgegeben werden;
 - b) im Auslande erscheinende Werke in fremden lebenden Sprachen.

Berlin, Gotha und Leipzig, October 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Bekanntmachung.

Durch §. 3. sub 4. des Statutes wird jedes Mitglied des Börsenvereins verpflichtet: „jede Veränderung in den Theilhabern oder der Firma eines Geschäfts dem Vorstande sofort anzugezeigen“.

Nur wenn dies wirklich geschieht, ist der Vorstand im Stande, die von ihm zu führende Buchhändlerrolle in Ordnung zu halten. Wir sehen uns veranlaßt, obige Bestimmung des Statutes mit der wiederholten Aufforderung in Erinnerung zu bringen: alle Veränderungen in den Firmen und in den Theilnehmern eines Geschäfts durch Einsendung eigenhändig unterzeichneter Circulare oder sonst bei dem Börsenarchivariat anzugezeigen.

Berlin, Gotha und Leipzig, October 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Vierunddreißiger Jahrgang.

366

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Anton in Halle.

8116. Gerstaecker, A., üb. die Gattung Oxybelus Latr. u. die bei Berlin vorkomm. Arten derselben. gr. 8. Geh. * 2½ f.

Besold in Erlangen.

8117. Jung, A., üb. Frz. v. Baader's Dogmatik als Reform der Societäts-wissenschaft u. der gesellschaftlichen Zustände. gr. 8. 1868. Geh. * ½ f.

Boisserée's Buchh. in Köln.

8118. † Karte, topographische, vom Regierungsbezirk Köln. Hrsg. v. der königl. Regierung zu Köln im J. 1867. Lith. u. color. Imp.-Fol. In Comm. ** 5½ f.

Brück in Luxemburg.

8119. Houffe, L., zur Universitätfrage. Ein Wort an das kathol. Deutschland. 2. Abdr. gr. 8. Geh. 3 Nf.

Cohn in Berlin.

8120. Kühnemann, G., neuester Plan v. Görlitz. Chromolith. gr. Fol. In Carton * ½ f.

Gischer in Cassel.

8121. Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorwelt. 16. Bd. Hrsg. v. W. Dunker. 4. u. 5. Lfg. gr. 4. Geh. * 8½ f.

8122. Weinkauff, H. C., die Conchylien d. Mittelmeeres, ihre geograph. u. geolog. Verbreitung. 1. Bd.: Mollusca acephala. gr. 8. Geh. * 2½ f.

Förstemann's Verlag in Nordhausen.

8123. † Klitzing, F. T., Tabulae phycologicae od. Abbildungen der Tange. 166—170. Lfg. gr. 8. In Comm. In Mappe à * 1 f.; color. à * 2 f.

Granzen & Grosse in Stendal.

8124. Kalender, verbesselter Altmarkisch-Priegnitz'scher, auf das J. 1868. 3. Jahrg. 8. Geh. * ½ f.

Habicht in Bonn.

8125. Remach, H. J., deutsches Lesebuch f. die untern u. mittlern Klassen höherer Lehranstalten. gr. 8. 1868. Geh. * 28 Nf.

Hergt in Coblenz.

8126. Antiquarius, denkwürdiger u. nützlicher rheinischer. Mittelrhein. 3. Abth. 13. Bd. 5. Lfg. gr. 8. Geh. 2½ f.

C. Hermann's Verlag in Berlin.

8127. Döhl, G., die persönliche Freiheit der preußischen Staatsbürger, deren Schutz, Entziehung u. Beschränkung. gr. 8. Geh. 27 Nf.

8128. † Reinede, J. C., Ergänzungen u. Erläuterungen der Gesetze u. Institutionen, betr. den Ansatz u. die Erhebung der Gerichtskosten. gr. 4. Geh. 18 Nf.

- 8129.— der preußische Justiz-Subalternbeamte. Eine Darstellg. der Bestimmgn. üb. die Dienstverhältnisse der gerichtl. Subalternbeamten, nebst e. Anleitg. zu ihrer Ausbildung. 2c. gr. 8. Geh. 1 f.

- 8130.— Taschenbuch f. Geschworene bei dem Verfahren vor den Schwurgerichten. Nebst e. Anh. 8. Geh. ¼ f.

8131. Thilo, G., das preußische Gesetz üb. die Presse vom 12. Mai 1851 erläut. aus den Materialien der Rechtslehre u. den Entscheidgn. d. königl. Ober-Tribunals 2c. Nachtrag bis Ende 1866. 8. Geh. 9 Nf.

Hofmann & Co. in Berlin.

8132. Schulze u. Müller auf der Pariser Welt-Ausstellung 1867. 4. Bde. gr. 8. Geh. * ½ f.

Huber's Buchh. in Frauenfeld.

8133. Anedoten, biographische, f. die reisere Jugend. Gesammelt v. e. ihrer Freunde. gr. 8. Geh. * 2½ f.

8134. Widmann, J. B., Orgetorix. Ein Trauerspiel. Dem schweizer. Volke. 16. Geh. 12 Nf.

Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.

8135. Human, R. A., die Geistesfreiheit vom Herrn im Gottesreich. Predigt. gr. 8. Geh. 3 Nf.

Kleeberger in Spener.

8136. Andachtbuch f. die Mitglieder der Erzb. Uderschaft vom hochheiligen u. unbefleckten Herzen Mariä zur Bekehrung der Sünder. 10. Aufl. 16. Geh. * ½ f.

8137. Molitor, W., die Organisation der katholischen Tagespresse. gr. 8. Geh. * * 3½ Nf.

Röhler's Buchh. in Löwenberg.

8138. Lip, A., Leitsaden f. Vorturner an der Volksschule. 16. Geh. 2½ Nf.

Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

8139. Mettingh, F. v., Lebens-Skizzen deutscher Tonseher. Ein Beitrag zur Geschichte der Oper. gr. 8. 1868. Geh. * ½ f.

Kortkampf in Berlin.

8140. Brodt, W., Nanna. Ein Lebensbild. 2 Bde. 8. 1868. Geh. 2 f.; in engl. Einb. * 2½ f.

Krampe in Braunschweig.

8141. Gastendyck, W., Poehenze. Ein Haufwerk kleiner Gedichte. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. ¾ f.

Krumm in Remscheid.

8142. Pfaffenbach, O., kurz gefasste Grammatik der spanischen Sprache. gr. 8. Geh. ½ f.

Langenscheidt in Berlin.

8143. Toussaint, Ch., u. G. Langenscheidt, Lehrbuch der französischen Sprache f. Schulen [nicht f. den Selbstunterricht]. 2. Aufl. 8. Geh. * ½ f.

Lüderitz'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

8144. Berger, F., Handbuch zum Gebrauch f. das anatomische Studium d. menschlichen Körpers besond. f. bildende Künstler u. Dilettanten der Kunst. 3. Aufl. Fol. Geh. * 2 f.

Mater in Stuttgart.

8145. Bibliothek der gesammten Handelswissenschaften. Hrsg. v. Andree, Bleibtreu, Borel 2c. 67. Lfg. Ver.-8. Geh. ½ f.

Manz'sche Buchh. Verl.-Gto. in Wien.

8146. Forderungen der Zeit u. der Humanität. Ideen u. Vorschläge zur Lösg. der socialen Frage. Offenes Sendschreiben v. (M. Leidesdorf). gr. 8. Geh. * 7 Nf.

Meißner in Elbing.

8147. Von Königgrätz bis zur Parlamentswahl im Aug. 1867. Betrachtungen e. Königgrätzer Nationalliberalen. gr. 8. Geh. * 2½ Nf.

Neff in Stuttgart.

8148. Baldauf, G., Abbildungen v. Werkzeugen f. Holzarbeiter aus Holz, Stahl u. Eisen f. Tischler, Glaser, Instrumentenmacher etc. 1. Lfg. qu. Fol. In Comm. Geh. * ½ f.

8149. * Maier, J., die aetherischen Öle. Ihre Gewinnung., chem. u. physikal. Eigenschaften, Zusammensetzung. u. Anwendg. Neue Ausg. gr. 8. Geh. 1 f. 12 Nf.

8150. Paulus, G., Aus meinem Leben. Gedichte. 8. Geh. * 28 Nf.; cart. m. Goldschn. * 1 f.

Nicolaische Verlagsbuchh. in Berlin.

8151. National-Bibliothek sämmtlicher deutschen Classiker. Erste wohlj. u. vollständ. Ausg. ihrer Meisterwerke. 2. Lfg. gr. 16. Geh. * 2½ Nf.

Inhalt: Körner's Werke. 2. Lfg.

Oldendorff's Erben in Oschatz.

8152. † Datumanzeiger f. 1868. 10. Jahrg. 16. Geh. 6 Nf.

Purfürst in Leipzig.

8153. Rogeard, L., Paris im Beichtstuhl. Deutsche Orig.-Ausg. 27. u. 28. Hft. gr. 16. à ½ f.

W. Schäfer in Leipzig.

8154. Schäfer's geordneter Haushalt f. d. J. 1868. Rechnungsbuch der tägl. Einnahmen u. Ausgaben in der Haushaltung f. alle einzelnen Wirtschafts-Gegenstände. 4. 1868. Cart. * ½ f.

Schellenberg'sche Hofbuchh. in Wiesbaden.

8155. Harder, P. v., Suum cuique. Gedichte. 8. Geh. * 2½ f.

Schmidt's Verlagsbuchh. in Halle.

8156. † Braun, C., üb. zwei neue geographische Eutwurfsarten. gr. 8. Geh. * ½ f.

S. Schulze's Buch. in Berlin.

8157. + Rappard, F. v., die Wahlen f. den norddeutschen Reichstag am 31. Aug. 1867, nebst Nachwahlen kartographisch dargestellt. Ausg. vom 10. Sept. 1867. Nr. 1. Lith. u. color. Fol. $\frac{1}{4}$ f.

Lendler & Co. in Wien.

8158. Frankreich, belletristisches, d. 19. Jahrh. Einzig berecht. deutsche Uebers. 1—5. Bd. 8. 1868. Geh. 3 f.
Inhalt: 1. 2. Graf Gamart. Roman v. D. Beuillet. 2 Thle. 1 f.—3. Der Chloë. Roman v. G. About. 1 f.—4. 5. Die letzte Liebe. Roman v. G. Sand. 2 Thle. 1 f.

Tittel & Wolf in Dresden.

8159. Berthold, G., Galgenvögel od. die Söhne d. Waldes. Romantische Erzählungen. 4. Hft. gr. 8. $2\frac{1}{2}$ N.

8160. Kreß, O., die Geheimnisse der Zeugung u. das Geschlechtsleben d. Menschen. 3. Hft. gr. 8. $\frac{3}{4}$ f.

Bereins-Buchhandlung in Hamburg.

8161. Volks-Kosmos. Himmel u. Erde. 29. Lfg. hoch 4. Geh. 6 N.
Inhalt: Der Himmel v. J. H. Müller. 3. Lfg.

Vollmering in Minden.

8162. + Dornheim, die Bewegungsgesetze f. Kräfte, welche der Entfernung proportional sind. gr. 8. In Comm. Geh. * 8 N.

8163. + Wallmann, der Feldzug Preußens gegen Österreich im J. 1866. 8. 1866. In Comm. Geh. $2\frac{1}{2}$ N.

Vollmering in Minden ferner:

8164. + Wallmann, Feldzug der preußischen Main-Armee gegen Süddeutschland, insbesond. der Division Goeben im J. 1866. gr. 8. 1866. In Comm. Geh. $2\frac{1}{2}$ N.

Walde in Löbau.

8165. Blumen u. Früchte. Ein Familienbuch zur Unterhaltung. in Feierstunden. 1. Lfg. hoch 4. Geh. $2\frac{1}{2}$ N.

Wiebe in Luck.

8166. + Horch, L., Lehrbuch der Weltgeschichte f. Gymnasien u. Realschulen u. zum Selbstunterricht. 1. Thl.: Alte Geschichte. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.

8167. + — dasselbe. 2. Thl.: Mittlere u. neue Geschichte. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{5}{6}$ f.

C. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

8168. Bronn, H. G., die Klassen u. Ordnungen d. Thier-Reichs wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. Fortgesetzt v. A. Gerstaecker. 5. Bd. Gliederfüssler. Arthropoda. 4. Lfg. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.

Hachette & Co. in Paris.

Carraud, Z., le livre des jeunes filles. Simple correspondance. 8. Geh. ** 28 N.

Deslys, Ch., les compères du roy. 8. Geh. ** 24 N.

Enault, L., le roman d'une veuve. 8. Geh. ** 24 N.

Marmier, X., de l'est à l'ouest. Voyages et littérature. 8. Geh. ** 28 N.

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Commissionswechsel.

[23064.] In Folge freundschaftlicher Uebereinkunft mit Herrn Th. Thomas wird Herr Ernst Heitmann in Leipzig vom 1. October d. J. ab unsere Commissionen übernehmen.

Wir fühlen uns verpflichtet, Herrn Th. Thomas bei dieser Gelegenheit für die langjährige, in jeder Beziehung musterhafte Verwaltung unserer Geschäfte den wärmsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen, und fügen hinzu, daß nur ganz besondere Verhältnisse und intime Beziehungen diesen Wechsel veranlaßt haben.

Berlin, im Sept. 1867.

A. Sacco Nachfolger.

[23065.] Freundschaftliche Beziehungen zu den Herren Förster & Bindel in Leipzig haben uns bewogen, die bisher von Herrn E. F. Steinacker an dortigem Platze für uns besorgte Commission vom 1. October ab an diese zu übertragen.

Glauchau, 1. October 1867.

v. Lindenau & Hobeda.

Verkaufsanträge.

[23066.] Eine Verlagsbuchhandlung in Berlin mittleren Umfangs ist zu verkaufen. Der Verlag besteht hauptsächlich aus gangbaren Jugendschriften und Werken populären Inhalts, von denen viele in mehreren Auflagen erschienen sind, und ist bis auf die neueste Zeit fortgeführt. Zur Uebernahme sind ca. 3000 Thlr. erforderlich. Herr Rob. Fries in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

Kaufgesuche.

[23067.] Zu kaufen gesucht wird ein Verlag mittleren Umfangs. Osserten mit der Chiffre R. S. befördert Herr Ernst Heitmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[23068.] In meinem Verlage erschien soeben die II. Auflage von:

Denkschrift

über

den territorialen Umfang der standesherrlichen Vorrechte in Deutschland

von

Dr. H. A. Bachariae,
Königl. Staatsrat u. Professor in Göttingen.

Preis 10 N. = 36 fr. mit $\frac{1}{4}$ Rab.

Die neuesten Angriffe auf die staatsrechtliche Stellung der deutschen Standesherren.

Kritisch beleuchtet

von

Dr. Heinrich Boepfl.,
Groß-h. Hofrat u. Professor in Heidelberg.

Preis 20 N. = 1 fl. 12 fr. mit $\frac{1}{4}$ Rab.

Er. stehen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Donaueschingen, den 15. September 1867.

Hofbuchhandlung von Carl Aldenhoven.

[23069.] Wernerike's Geschichte der Welt.

Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage.

5 Bände. Ver.-8. Eleg. geh. 9 f.

Erster Theil: Die Geschichte des Alterthums. 2 f.

— Zweiter Theil: Die Geschichte des Mittelalters. $2\frac{1}{3}$ f.

— Dritter Theil: Die Geschichte der Neuzeit. I. $1\frac{2}{3}$ f.

— Vierter Theil: Die Geschichte der Neuzeit. II. $1\frac{1}{3}$ f.

— Fünfter Theil: Die Geschichte der Neuzeit. III. $1\frac{1}{3}$ f. (fortgeführt bis auf die Gegenwart).

Dies ausgezeichnete Werk ist besonders geeignet, die Kenntnis der geschichtlichen That-
sachen und, durch die Verbindung mit der Cul-
turgeschichte aller Völker, der fortschrei-
tenden Entwicklung des Menschenge-
schlechtes in anziehender und fesselnder Dar-
stellung durch alle Schichten und Kreise der Ge-
sellschaft zu tragen. Der überaus niedrige Preis
ermöglicht die Anschaffung fast unter allen Ver-
hältnissen. Die rasch hinter einander nothwendig
gewordenen — stets mit besonderer Sorgfalt ver-
besserten — Auflagen verbürgen den inneren Wert
und die allgemeine Brauchbarkeit dieser Welt-
geschichte.

Verlag von Alexander Duncker in Berlin.

[23070.] Soeben wurde ausgegeben:

Ludwig Beckstein's Neues deutsches Märchenbuch.

Mit 1 Titelbild und 50 Originalholzschnitten.

10. Auflage. 1868.

Catt. Preis 12 N. ord., 8 N. netto, 6 N.
baat.

Freieremplare: In Rechnung 11/10 — baat 9/8,
18/16, 28/24, 57/48, 115/100.

Wird in Leipzig ausgeliefert.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

366*

[23071.] Zum Beginn des Wintersemesters ersuche um gef. thätige Verwendung für folgende medicinische Lehrbücher:

Binz, Dr. C., Grundzüge der Arzneimittellehre. 8. n. 1 ♂.

Erichsen, John E., praktisches Handbuch der Chirurgie. Deutsch von Dr. Thamayn. 2 Bde. Mit 230 Holzschnitten. Lex.-8. n. 6 ♂ 20 Sgr. ■■■

Hartmann, Dr. F., Compendium der speziellen Pathologie und Therapie vom klinischen Standpunkte aus betrachtet. Zweite Auflage. gr. 8. n. 4 ♂ 20 Sgr.

Hermann, Dr. L., Grundriss der Physiologie des Menschen. Zweite vermehrte Auflage. Mit Holzschnitten. gr. 8. 1867. n. 3 ♂.

Hoppe-Seyler, Prof. Dr. F., Handbuch der physiologisch- und pathologisch-chemischen Analyse, für Aerzte und Studirende. Zweite vermehrte und gänzlich umgearbeitete Auflage. Mit 14 Holzschnitten und 1 Tafel in Farbendruck. gr. 8. n. 2 ♂ 20 Sgr.

Leydig, Prof. Dr. Fr., Lehrbuch der Histologie des Menschen und der Thiere. Mit 271 in den Text eingedr. Abbildungen. Lex.-8. n. 4 ♂ 15 Sgr.

Martin, Geh. Rath Prof. Dr. E., Hand-Atlas der Gynäkologie und Geburshilfe. 71 Tafeln, enthaltend 303 Fig. in Lithographie und Buntdruck. Mit erklär. Text. hoch 4. Cart. n. 6 ♂ 20 Sgr.

Niemeyer, Prof. Dr. F., Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie. Siebente vermehrte und verbesserte Auflage. 2 Bde. Lex.-8.

Posner, Sanitätsrath Dr. L., Handbuch der klinischen Arzneimittellehre. gr. 8. n. 4 ♂ 20 Sgr.

Wigand, Prof. Dr. J. W. Albert, Lehrbuch der Pharmakognosie. Mit 141 Holzschnitten. gr. 8. n. 1 ♂ 20 Sgr. Berlin, September 1867.

August Hirschwald.

[23072.] Soeben ist erschienen:

Karte des Harzgebirges. Im Auftrage des Königl. Preuß. Berg- und Forstamts zu Clausthal, unter Benutzung vorhandener Special-Aufnahmen nach einem Maßstabe von 1—100000 und in Höhenschichten von 100 par. Fuß Abstand ausgeführt unter Leitung von E. Auhagen, Forstmeister in Elbingerode. Größtes Kartenformat. In vier Farben gedruckt. Preis 3 ♂ (netto 2 ♂ 7½ Sgr., baar 2 ♂).

Wir können nur da, wo wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden ist, ein Exemplar à condition geben und bitten in dem Falle zu verlangen. Mehrbedarf nur baar. Früher abgegebene Bestellungen bitten zu erneuern.

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

Rafael-Gallerie.

Eine in chronologischer Anschauung gehaltene Auswahl der bedeutendsten Werke Raefals.

Nach den Originalgemälden gezeichnet von

Georg Koch.

Serie I.

in 6 Lieferungen à 2 Blatt.

1. La belle jardinière.
2. La vierge au voile.
3. La Sposalizio.
4. Madonna di Tempi.
5. Portrait d'un jeune homme.
6. Madonna Colonna.
7. Madonna della Sedia.
8. Galatea.
9. Vision des Hesekiel.
10. Madonna del Granduca.
11. Madonna di Fuligno.
12. Madonna mit dem Stieglitz.

Von obigem in meinem Verlage erscheinenden Verlagswerk liegen jetzt die 7 ersten Blatt zur Versendung bereit, die entweder in Lieferungen oder auch in einzelnen Blättern bezogen werden können.

Preis à Blatt in der Ausgabe I. Größe 53/39 Centim. 6 ♂.

Preis à Blatt in der Ausgabe II. Größe 41/30 Centim. 3 ♂.

Preis à Blatt in der Ausgabe III. Größe 27/20 Centim. 1 ♂ 15 Sgr.

Beim Bezug der Blätter im Einzelnen erhöht sich der Preis des Sposalizio und kostet dieses Blatt in der Ausgabe I. 7 ♂ 15 Sgr;

II. 4 ♂;

III. 2 ♂.

Die der Serie I. noch fehlenden 5 Blatt erscheinen in einigen Monaten.

Die Natur dieses theuren Unternehmens gestaltet Commissionssendungen durchaus nicht! Um aber jeder Handlung Gelegenheit zu geben, dieses Werk kennen zu lernen und sich somit für dasselbe verwenden zu können, verpflichte ich mich, gegen baar bezogene Exempl., jedoch nur in taublosen Zustande, 3 Monate nach Datum der Faktur zurückzunehmen.

Einzelne Handlungen haben mir gezeigt, was für ein bedeutendes Geschäft mit diesen anerkannt vortrefflichen Blättern gemacht werden kann, und bitte ich Sie, auch in Ihrem Wirkungskreise einen Versuch damit machen zu wollen.

Achtungsvoll

Cassel, 1. Octbr. 1867.

Theodor Kay,

J. C. Krieger'sche Buchh.

Schmeller, bayer. Wörterbuch

[23074.] und

Spinoza, deutsch

werden fortwährend im „Börsenblatt“ gesucht.

Wenn den Bestellern die bei mir erschienenen:

Schmeller, bayerische Grammatik. 1821. 2 ♂; und

Spinoza's theolog.-polit. Abhandlungen. 1825. 1½ ♂.

offerirt werden, so ist sicher, daß jeder für diese Schriften sich interessirende auch diese kaufst, wenn er noch nicht im Besitz derselben ist.

Jos. Ant. Finsterlin in München.

= Bur Literatur für die reifere weibliche Jugend und erwachsene Töchter. =

[23075.] In diesem Jahr erschien und erscheint für die regere Geschäftszzeit auf Lager zu halten, da das Buch sich vorzugsweise zu Geschenken eignet:

Die Tochter des Försters.

Eine Dorfgeschichte aus dem Waadtland

von
Urban Olivier.

Frei aus dem Französischen übersetzt.
Gebunden 16 Ngr; gebunden 24 Ngr (nur fest).

Der Tendenz nach reicht es sich an die Schriften der Yonge, Sewell, Mathusius, Wilsdorff u. a. an. Unter verschiedenen günstigen Recensionen füge folgende bei:

„Wenn die heutige französische Literatur derartiger Bücher noch mehr zählte, wie das gegenwärtige, so würde es sich verlohn, dieser Sprache noch die frühere Bedeutung in unserer Jugenderziehung einzuräumen. Aus dem Wulst und der Corruption, welche die heutige französ. Literatur unter dem Caesarenthum dem Leser widerspiegelt, ragt dieses feusche, gemüthvolle, poetische Buch wie eine Eiche aus dem Ge- strüpp, und wir entzinnen uns nicht, seit dem gemüthlichen Erzählungen des wackeren Altmasters Heinr. Bischöfle, an welchen sich der Verfasser der vorliegenden Dorfgeschichte sichtlich gebildet hat, etwas Reizenderes, Anmuthigeres, Sinnigeres gelesen zu haben, als diese „Tochter des Försters“, deren fließende Bearbeitung wir als eine wahre Bereicherung unserer deutschen Literatur betrachten. Möchte die französische Schweiz bald noch mehr solcher Dichter aufweisen, deren tüchtiger Kern glänzend absicht von dem Affenthum der französischen Unsitte, deren sich leider die meisten ihrer Landsleute in der Literatur bestreichen.“

(Erheiterungen 1867. Heft 7.)
Zürich.

Carl Meyer.

[23076.] Die bedeutenden Erfolge, welche einzelne, namentlich österreichische Handlungen durch energische Verwendung für

Fr. Engel's

Handbuch
des
Landwirthschaftlichen Bauwesens.

Vierte

stark vermehrte Auflage.

Mit 320 Holzschnitten und einem Atlas
in qu. 4.

1867.

Brosch. 4 ♂ 12 Ngr; geb. 5 ♂ 6 Ngr. erzielt haben, veranlaßt mich, daß in der neuen, Ende v. J. complet gewordenen Auflage völlig umgestaltete, vortreffliche Werk allen Handlungen zu besonderer Beachtung zu empfehlen, welche eine größere

landwirthschaftliche Rundschau haben.

Die heutige günstige Conjunction in der Landwirthschaft ist dem Absatz des Werkes, namentlich in forstreichen Gegenden, sehr förderlich.

Ich bin bereit, auch größere à cond.-Sendungen von 12—20 Exemplaren in besonderen Fällen zu machen.

Leipzig, Ende September 1867.

G. A. Seemann.

[23077.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Fluctuations-Tabelle
der Preise roher Baumwolle
in den Jahren 1789—1866
herausgegeben
von
Ernst Weber.

Preis 1½ f. ord., 1 f. 3 N. netto, 1 f. baar.

Diese mit großem Fleiß ausgearbeiteten Tabellen veranschaulichen in sehr übersichtlicher Weise die Preisschwankungen von Baumwolle seit 1789. Namentlich haben alle Fluctuationen der letzten 5 Jahre, welche wegen der Krisis von besonderem Interesse sind, Berücksichtigung gefunden.

Handlungen in Fabrikstädten werden bei allen Fabrikanten, Kaufleuten, Agenten &c. für diese Tabellen, welche für jedes Baumwollgeschäft von großer Wichtigkeit sind, viele Käufer finden. Bedarf bitte zu verlangen.

M. Gladbach, 1. October 1867.

Rob. Höster.

Englische Schulbücher.

[23078.]

Der Unterzeichnete hält von nachstehenden englischen Büchern zum Schul- und Privatgebrauche Lager in Leipzig:

Jensch, H., the Learners first book. 5 Sgr.

Scott, Walter, Tales of a grandfather, by Schaub. Ser. I. The history of Scotland. 12½ Sgr.

— do. Ser. II. The history of France by John Henry.

Sammlung englischer Schauspiele der neuesten Zeit. Herausgegeben von F. H. Strathmann.

I. Bulwer, the Lady of Lyons. 5 Sgr.
II. Sheridan, Pizarro. 5 Sgr. III.
Peake, Court and city. 5 Sgr. IV.
Bulwer, Money. 6 Sgr. V. Byron,
Sardanapalus. 7 Sgr. VI. Colman,
Ways and means. 5 Sgr.

Arnsberg, 24. September 1867.

A. L. Ritter.

[23079.] Im Verlage von Wilh. Gottl. Korn in Breslau ist soeben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Theoretisch-praktische Grammatik

der

polnischen Sprache,

mit

polnischen und deutschen Übungsaufgaben, Gesprächen, Titulaturen und den zum Sprechen nötigsten Wörtern

von

Carl Wohl,

Lehrer der polnischen Sprache an der Realschule zu Breslau.

Achte verbesserte Auflage.

18½ Bogen gr. 8. Geh.

Preis 25 Sgr.

[23080.] Im vorigen Jahre erschien und bitte gegenwärtig nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Drei Monate in Abyssinien
und
Gefangenschaft unter König Theodorus II.

von

F. H. Apel.

Geheftet 12 N.

Die Schrift wird jetzt mehrfach angezeigt werden.

Zürich.

Carl Meyer.

[23081.] Nachstehende ansprechende Jugendchriften stehen fortwährend à cond. zu Diensten und ersuchen wir, solche verlangen zu wollen:

Götring, C., Cortez; die Eroberung von Merilo. Deutschlands wackerer Jugend erzählt. Mit zahlreichen Illustrationen. 8. Eleg. geb. 20 N.

Humboldt, Alexander von, Reisen in den Aequinoctialländern von Amerika. Für Deutschlands Jugend bearbeitet von C. Göhring. Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt und Steindruck. 8. Eleg. geb. 1 f.

Bon jedem dieser Werke können 7/6 Exemplare fest in Rechnung mit 40 % und 7/6 baar mit 50 % Rabatt bezogen werden.
Dyl'sche Buchhandlung in Leipzig.

Weihnachts-Artikel

[23082.] von
Carl Rümpler in Hannover.

(Auf 6 + 1 Freixempl.)

Blüthen und Perlen. Illustrirte Pracht-Ausgabe. Geb. fest: 1 f. 10 N.; baar: 1 f. 5 N.

Blüthen und Perlen. Miniatur-Ausgabe. Geb. fest: 1 f. 3 N.; baar: 1 f.

Geibel, die Loreley. Geb. fest: 18 N.; baar: 16 N.

Gravenhorst, Odysseus Heimkehr. Geb. fest: 1 f.; baar: 27 N.

Hoffmann von Fallersleben, Gedichte. Miniatur-Ausgabe. Geb. fest: 1 f. 10 N.; baar: 1 f. 6 N.

— dieselben. Auswahl für Frauen. Geb. fest: 1 f.; baar: 27 N.

Hoffmann von Fallersleben, Lieder aus Weimar. Cart. fest: 10 N.; baar: 9 N.

Lieder aus der Fremde. Geb. fest: 1 f. 10 N.; baar: 1 f. 3 N.

Müller von Königswinter, Gedichte. Geb. fest: 1 f.; baar: 27 N.

Müller von Königswinter, Gedenkverschollener Tage. Geb. fest: 20 N.; baar: 18 N.

Müller von Königswinter, Mein Herz ist am Rheine. Geb. fest: 20 N.; baar: 18 N.

Petrarca's Gedichte, von Kriar. Geb. fest: 1 f. 15 N.; baar: 1 f. 10 N.

[23083.] Wir machen die geehrten katholischen Sortimentshandlungen aufmerksam auf das in unserm Verlage erschienene:

Ascetische Handbuch

für

Ordensleute
welche nach der Regel des heiligen Benedict leben.

Aus älteren lateinischen, deutschen und französischen Vorlagen zusammengestellt, theilsweise überarbeitet und herausgegeben von einigen Conventualen des Klosters Metten. Vier Bändchen. 121 Bogen. Preis 3 f. 12 N. ord., 2 f. 3 N. netto.

Inhalt: 1. Bändchen: Vorschule des Ordenslebens. 2. Bändchen: Erklärung der heiligen Regel. 3. Bändchen: Betrachtungsstücke und Ceremoniale. 4. Bändchen: Consolenreden über die Hauptpflichten.

Hierzu gehört als Beigabe:

Kanonisches Recht der Regularen, von Dr. Bouix, in einen deutschen Auszug gebracht und mit Zusätzen versehen von P. Ruprecht Mittermüller. 17 Bogen. Preis 16 N. ord., 11 N. netto.

Wir bitten, diese beiden vorzüglichen, von der Kritik enthusiastisch begrüßten Bücher fleißig zu verlangen und tüchtig in den geeigneten Kreisen circuliren zu lassen. Sie finden in allen Klöstern sichere Abnehmer und verwenden sich für wirklich ausgezeichnete Werke.

Achtungsvoll
Jos. Thomann'sche Buchhandlung
in Landshut.

[23084.] Heute versandt ich zur Fortsetzung:

Album.

Bibliothek deutscher Original-Romane.

1867. Zweihundzwanzigster Jahrgang. 1867.

15. 16. Band.

Dieselben enthalten:

Ein Stießkind des Glücks.

Humoristischer Roman aus dem Leben von

Ernst Willkomm.

2. 3. (Schluß-) Band.

Leipzig, 25. September 1867.

Ernst Julius Günther.

[23085.] Die in meinem Commissionssverlag erscheinende

Allgemeine Auswanderungs-Zeitung,

redigirt von Dr. Büttner,
ließere ich den Handlungen, welche mit mir in Verbindung stehen, in Jahresrechnung.

Probenummern gratis.

Leipzig.

Wilhelm Oehl.

Schulbücher.

[23086.] **Fölsing, englisches Lehrbuch**
1. und 2. Theil

liefern Herr Fr. Boldmar in Leipzig in gebundenen Exemplaren.

Berlin.

Th. Chr. Fr. Enslin.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[23087.] Wir versandten folgendes Circular:
P. P.

Hierdurch erlauben wir uns Ihre Aufmerksamkeit abermals auf ein Unternehmen hinzu lenken, für welches wir Ihr thätiges Interesse gern in Anspruch nehmen möchten.

In den letzten Tagen dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

L'élevation et la chute

de

L'empereur Maximilien I.

d'après des documents et des correspondances inédites

par
le Comte E. de Kératry.

25—30 Bogen 8. Broschirt. Preis circa 2 f.

Kaiser Maximilian's I. Erhebung und Fall.

Auf Grund und unter Hinzufügung bisher unveröffentlichter authentischer Dokumente und Correspondenzen

von
Emil Grafen Kératry.

25—30 Bogen 8. Broschirt. Preis circa 2 f.

Es wird dieses Werk unter anderm jene von den Zeitungen schon so vielfach erwähnte Correspondenz des Kaisers Maximilian von Mexico und seiner Gemahlin mit dem Kaiser Napoleon, beziehentlich den Organen seiner Regierung enthalten. Dem Herausgeber sind die eigenhändigen Schriftstücke der beteiligten Personen behufs deren Abschrift zur Disposition gestellt worden, und war er auf diese Weise im Stande, eine Geschichte der mexicanischen Regierung und des Kaiserhauses zu schreiben, wie sie dem verewigten Kaiser Maximilian zu verfassen nicht mehr vergönnt sein sollte. — Neben dem hohen Interesse, welches das Buch somit als in engstem Zusammenhange mit der Tagesgeschichte stehend allgemein einflössen wird, dürfte es auch als Quellenwerk für immer eine hervorragende Stelle in der historischen Literatur einnehmen.

Zum Theile erscheint die Arbeit neben unserer Buchausgabe in der in Paris herausgegebenen Revue contemporaine, in welcher bereits der Anfang veröffentlicht, ein ungewöhnliches Aufsehen in Frankreich verursachte. Mit Rücksicht auf die französische Regierung wurden indessen in der Revue mehrfach Schriftstücke ausgelassen, welche unsere Ausgabe enthält, und wird zudem die Beendigung der Veröffentlichung in jener Zeitschrift erst Mitte October erfolgen, während unser Werk noch im Laufe dieses Monats zum Erscheinen gelangen soll. — Neben unserer französischen und deutschen wird eine englische Ausgabe demnächst in London erscheinen, während das Recht aller übrigen Ausgaben (der Uebersetzungen sowohl wie des Abdrucks) ausschliesslich

unser Eigenthum ist. Wir behalten uns demnach noch Mittheilung der geehrten Firmen vor, welchen wir den Debit der französischen Ausgabe in beziehenden europäischen Staaten übertragen haben. Ebenso werden wir über den Tag des Erscheinens specielle Anzeige im Börsenblatt erlassen, und bemerken hierbei ausdrücklich, dass wir, wie bisher, durchaus keine directen Sendungen machen können, sonderndie Beischlüsse an einem Tage den hiesigen Herren Commissionären übergeben werden.

Damit durch eine thätige Verwendung für unser Unternehmen auch für Sie ein geschäftlich günstiges Resultat erzielt werde, haben wir folgende Bezugsbedingungen aufgestellt:

In Rechnung: 25 % Rabatt und auf
10 Exemplare 1 Freixemplar.

Gegen baar: 33 1/3 % Rabatt und auf
12 Exemplare 1 Freixemplar.

A condition ohne gleichzeitige feste Bestellung, nur einzelne Exemplare — im Uebrigen werden wir festen Bestellungen gern eine entsprechende Anzahl à cond. beilegen. Bekannte Handlungen, welche besondere Manipulationen mit dem Werke vorzunehmen gedenken, bitten wir um diesbezügliche directe Mittheilung.

Gleichzeitig erlauben wir uns die Mittheilung, dass ebenfalls Ende dieses Monats von:

Aus meinem Leben.

Reiseskizzen, Aphorismen, Gedichte
von

Maximilian I.

der Schluss, Band V—VII. (der letzte Band die Aphorismen und Gedichte enthaltend) zum Erscheinen gelangen wird, und zwar als Fortsetzung zu den ersten beiden Auflagen von Band I—IV.

Indem wir unsere Unternehmungen dem Wohlwollen des geehrten Sortimentsbuchhandels anempfehlen, bitten wir um schleunigste Einsendung der Bestellungen, und zeichnen mit Achtung und Ergebenheit

Leipzig, September 1867.

Duncker & Humblot.

Mit Bezug auf obiges Circular theilen wir heute mit, dass beide Ausgaben des Kératry'schen Werkes

am 10. October a. c.

gleichzeitig in

Leipzig, Amsterdam, Basel, Brüssel,
Florenz, Gent, Genf, London u. Turin
zum Erscheinen gelangen werden.

Und zwar übernahmen den Debit:

Herr H. Georg für die französische Schweiz,

Herr C. Muquardt für Belgien,
Herren van Bakkenes & Co. für die Niederlande,

Herr H. Loescher für Italien,
Herren Williams & Norgate für England.

Wir bitten somit die geehrten Handlungen der genannten europäischen Staaten, ihre Bestellungen bei den aufgeführten Firmen machen zu wollen.

Achtungsvoll

Leipzig, 27. September 1867.

Duncker & Humblot.

[23088.] In meinem Verlage wird demnächst erscheinen:

Friederichsen, L., Karte der Herzogthümer Schleswig-Holstein und Lauenburg im Maassstabe von 1:700,000. Mit Angabe der neuen Kreis-Einteilung nach Gerichts- und Verwaltungsbezirken. Folio. Farbendruck. Preis 12 Sgr mit 1/4. Auf 12 gleich fest bestellte Gr. 1 freier.

Ich bitte um baldige Angabe des festen Bedarfs, da ich nur den Handlungen Schleswig-Holsteins unverlangt und diesen auch nur wenige Exemplare à cond. senden kann.

Kiel, 26. September 1867.

Ernst Homann.

Zur gefälligen Nachricht!

[23089.]

Auf vielfach an mich ergangene Anfragen beeheire ich mich Ihnen hierdurch ergebenst mitzuteilen, dass die Sammlung der

Nedden

des

Grafen von Bismarck

gehalten im

Reichstag des norddeutschen Bundes fortgesetzt werden wird. Die Hefte werden in gleicher Weise wie die bisher erschienenen ausgestattet, und jedesmal unmittelbar nach dem Schluss der Sitzungsperiode ausgegeben werden.

Ich ersuche Sie, Continuationslisten anzulegen für diese für alle Politiker wichtige Sammlung von Reden des größten Staatsmannes der Gegenwart.

Der Preis wird pro Druckbogen in gr. Lex.-8. 1 1/2—2 Sgr ord. betragen. Ich kann jedoch von Heft 3. ab nur fest mit 25 % oder baar mit 50 % (Freierpl. 11/10) liefern, stelle Ihnen jedoch behutsam Gewinnung neuer Abonnenten gern Exemplare von Heft 1. und 2. in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Ihren Bedarf bitte ich nach dem Naumburg'schen Wahlzettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Mitte Septbr. 1867.

Gr. Kortkampf Verlag.

[23090.] Den zahlreichen Abonnenten auf

Schroeder, helisches Güterrecht

die erfreuliche Mittheilung, dass der zweite Band so weit im Druck vorgeschritten, und zum October die Presse verlassen wird. Der ehrenvolle Ruf, den der gelehrt Herr Verfasser an die Universität Bonn erhalten, hat eine Verzögerung im Erscheinen des Werkes hervorgerufen. — Der zweite Band wird in drei Abtheilungen erscheinen. Die erste Abtheilung, die demnächst zur Versendung kommt, enthält das schwäbische bayrische Recht, und wird dieselbe auch unter dem besonderen Titel: Das helische Güterrecht in Süddeutschland und der Schweiz im Mittelalter, herausgegeben werden, worauf die geehrten Sortimentshandlungen Süddeutschlands und der Schweiz besonders aufmerksam gemacht werden, da diese Abtheilung, apart verkauft, an Bibliotheken, gelehrt Juristen, Geschichtsforschern etc. willige Abnehmer findet. Preis 1 f. 7 1/2 Sgr mit 33 1/3 %. Freierpl. baar 7/6 in Rechnung 11/10.

Ihre geneigten Bestellungen, sowohl zur Fortsetzung, als pro novitate, erbitte baldigst, da unverlangt nichts versandt

wird. Dieses bedeutende, von der juristischen Facultät der Universität Berlin mit dem ersten Preise gekrönte Werk Ihrem freundlichen Wohlwollen empfehlend, stehen Exemplare à cond. zu Diensten. Preis des vollständigen Werkes circa 7,- mit 33½ % Rabatt.

Stettin, 15. August 1867.

Léon Saunier.

[23091.] In 8 Tagen versende ich pro nov.:
Grundzüge

der

Physiologie des Menschen

mit Rücksicht

auf die Gesundheitspflege und das praktische Bedürfniss des Arztes.

Bearbeitet

von

Dr. Johannes Rank,

Privatdocent der Physiologie in München.

Mit 207 Holzschnitten und einem vollständigen Register.

gr. 8. Br. 4,- 10 Ngr.

Untersuchungen über das Wesen der Nerven-Erregung

von

Dr. Hermann Munk,

Privatdocenten a. d. Univ. Berlin.

Erster Band.

Mit 26 Abbildungen in Holzschnitt.

gr. 8. Br. 3,-.

Untersuchungen aus dem physiologischen Laboratorium in Würzburg. Herausgegeben von Albert von Bezold, Prof. der Physiologie in Würzburg.

Zweites Heft.

Mit 2 lithogr. Tafeln. gr. 8. Br. 1,- 10 Ngr.

Gawaliki's Almu'arrab.

Nach der
Leydener Handschrift

mit Erläuterungen
herausgegeben
von

Ed. Sachau, Dr. Phil.

8. Br. 2,- 20 Ngr.

Handlungen, welche Novitäten nicht annehmen, bitte zu verlangen.

Leipzig, 27. September 1867.

Wilh. Engelmann.

[23092.] Nachstehendes an alle Sortimentsbuchhandlungen versandtes Circular bringen wir hierorts noch einmal zum Abdruck:

Wilhelm Hauff's sämmtliche Werke.

Illustrierte Volks-Ausgabe in 8.

5 Bände in 15 Lieferungen à 4 Ngr. — 12 fl. ord.

Karl Jul. Weber's Demokritos.

8. sorgfältig erläuterte Drig.-Ausg. in 8.

12 Bände in ca. 33 Lieferungen à 3 Ngr. — 10 fl. ord.

Stuttgart, den 1. September 1867.

P. P.

Am 1. October versenden wir die erste Lieferung von:

Wilhelm Hauff's sämmtlichen Werken

mit des Dichters Leben

von

Gustav Schwab.

Zwölfti stereotypierte Gesammt-Ausgabe
in fünf Bänden.

Illustrirt von Carl Oßterdinger.

Mit größeren Initialen

von

E. Hartmann und Jul. Schnorr.

Erscheint in 15 Lieferungen, die in Zwischenräumen von je 14 Tagen auf einander folgen werden.

Preis der Lieferung 4 Ngr. — 12 fl. ord.
mit ¼.

Freieremphare fest 12/1, baar 8/1.

Eine illustrierte Ausgabe sämmtlicher Werke eines deutschen Classikers wird gewiß nicht verfehlen, großes Aufsehen im deutschen Publicum hervorzurufen, dem bisher eine ähnliche Unternehmung nicht vorgeführt wurde. Nicht leicht eignen sich aber auch die Werke anderer deutschen Dichter so durchaus zur Illustration, wie eben die Wilhelm Hauff's, dessen Dichtungen von Anmut und Liebreiz durchdrungen und so recht dem Herzen eines deutschen Mannes entsprossen sind.

Und Oßterdinger hat es verstanden, in den Geist der Hauff'schen Muse einzubringen: aus jeder Zeichnung ist es ersichtlich, daß er sich seiner Aufgabe mit großer Hingabe und künstlerischem Verständniz unterzogen hat.

Die äußere Ausstattung wird Sie überzeugen, daß es bei dieser neuen Ausgabe unserer Bestreben war, Alles in Einklang zu bringen und Druck sowohl wie Papier werden des artistischen Schmudes würdig sein.

So dürfen wir denn mit Recht vorliegende Ausgabe als ein wirkliches Prachtwerk bezeichnen, ohne daß wir dafür einen bei derartigen Werken üblichen höhern Preis angesehen hätten: im Gegentheil, durch einen ungewöhnlich billigen Preisansatz glauben wir dem Werk den Charakter eines Volksbuches, dessen es, wie kaum ein anderes, würdig ist, gewahrt zu haben.

Doch dieses nur unter großen Opfern von unserer Seite geschehen konnte, mögen Sie überzeugt sein, sowie auch, daß wir nur in einem ungewöhnlich starken Absatz Entschädigung finden können. Diesen letzteren hervorzurufen, haben wir noch besonders günstige Bezugsbedingungen

gestellt und Ihnen freundlichen Bemühungen auch von dieser Seite einen lohnenden Erfolg gesichert.

Mit Rücksicht auf den Weihnachtsmarkt ist von uns Sorge getragen worden, daß die neue Auslage schon im November vollständig vorliegt und auch noch rechtzeitig genug von den Herren Fr. Boldt in Leipzig und Carl Konradi in Stuttgart gebunden bezogen werden kann.

Wir können jedoch die vollständige Ausgabe ohne Ausnahme nur in einem Exemplar à cond. geben und sehen deshalb hauptsächlich Ihnen gefesten und Partiebestellungen entgegen.

Einzelne Lieferungen werden aus der neuen Ausgabe heraus nicht apart abgegeben, vielmehr muß sich der Subscriptent zur Abnahme des ganzen Werkes verpflichten.

Bei den beiden andern Ausgaben von Hauff's Werken lassen wir, soweit der Vorraath reicht, natürlich ohne Rücksicht auf die bisher ausgelieferten Exemplare, von jetzt an folgende Preisermäßigung eintreten: Die Classikerausgabe liefern wir statt à 2,- 3 fl. ord.: à 1,- 6 Ngr. — 2 fl. ord. mit ¼; die große Octavausgabe statt à 4,- 6 fl. 40 fr. ord.: à 2,- 12 Ngr. — 4 fl. ord. mit ¼. Freieremphare bei beiden Ausgaben gegen baar auf 10:1.

Zu gleicher Zeit erscheint die erste Lieferung von

Karl Julius Weber's Demokritos

oder

hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen.

8. sorgfältig erläuterte Stereotyp-
Auflage.

12 Bände in ca. 33 Lieferungen à 3 Ngr. —
10 fl. ord. mit ¼.

Freieremphare fest 12/1, baar 8/1.

Alle 14 Tage wird eine Lieferung
ausgegeben.

Der Werth dieses classischen Buches ist zu allgemein anerkannt, als daß wir uns noch des Weitern darüber auslassen sollten. Jede Seite bietet sprudelnden Humor, tiefste Menschenkenntniß und die Früchte umfassenden Wissens, und wahrlich, wir wünschen keine gesündere Nahrung für Geist und Herz, keinen besseren Schatz der Unterhaltung und Belehrung, als in den „Papieren eines lachenden Philosophen“ zu finden ist.

Dadurch, daß wir den Preis gegenüber den früheren Auflagen um ein volles Drittel ermäßigt, glauben wir mit Bestimmtheit auf eine starke Beheiligung von Seiten des Publicums rechnen zu dürfen, dem wir den „Demokritos“ in einer schönen, handlichen Ausgabe, die sich von den früheren Auflagen in jeder Beziehung aufs vortheilhafteste unterscheidet, hiermit darbieten.

So zählen wir denn nicht ohne Grund auf Ihre besondere Thätigkeit für vorstehende beiden Verlagswerke und erklären uns gern bereit, Ihnen dabei nach Kräften an die Hand zu gehen.

Indem wir Sie noch schließlich ersuchen, zu Ihren Bestellungen die nachstehenden Verlangzettel benutzen zu wollen, zeichnen wir

ergebenst

Nieger'sche Verlagshandlung.

Nur auf Verlangen.

[23093.]

In wenigen Tagen erscheint bei mir, wird aber nur auf Verlangen verhandt:

Die Geschichte der Polnischen Literatur
in einem leicht üb erschaulichen Grundriss bearbeitet.

Preis 8 Sch. no.

Bei dem gänzlichen Mangel an Concurrenz wird diese gediegene Arbeit gewiß bei allen Philologen eine willkommene Aufnahme finden!

Breslau, 1. October 1867.

Ernst Günther's Verlag.

[23094.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Der Offizier - Aspirant des Preußischen Heeres

nach Allem, was ihm den neuesten Bestimmungen nach bis zu seinem Eintritt in den Offizierstand zu wissen und zu thun obliegt.

Eine Gesamt- und Detail- Instruction für alle Betreffenden von

A. von Crouzaz,

Egl. Preuß. Major j. D.

Circa 7 Bogen 8. Preis 10 Sch.
Ich expedire in Partien 9/8, 35/30, 120/100 und Inserate auf halbe Kosten.

Heinrich Schindler in Berlin.
(Vergl. Wahlzettel.)

Angebotene Bücher u. s. w.

[23095.] B. Meyer & Co. in Königsberg offerieren in vorzüglich erhaltenen Exemplaren:

1 Starke, Synopsis. Cplt. Breitkopf. Ppbd.

1 Kladderadatsch 1848—56. In Original-einbdn.

1 — do. 1860—67. 1. Sem. Hblbwdbd.

1 Münchener fliegende Blätter. Bd. 1—30. Zum Theil in Orig.-Bdn.

[23096.] Hübner & Matz in Königsberg offerieren gebunden und wohl erhalten: Spielhagen, In Reih' u. Glied. — Ogilvies oder Herzenglämpfe. — Melville, der Dolmetscher. — Ruffini, Vincenzo. — Hackländer, Künstlerroman. — Gespräche mit einem Grobian. — Corvin, Aus d. Leben eines Volkskämpfers. — Wood, East Lynne. — Smidt, Hie Dänemark. — Mühlburg, Rheinsberg. — Hugo, B., die Armen u. Elenden. — Reuter, Dörläufching.

[23097.] Durch Zufall sind wir noch in den Besitz einiger Exemplare von:

Göschl, arabische Grammatik. gelangt; wir offerieren selbe im Bedarfssfalle zum Selbstkostenpreis à 18 Sch. netto baar und sehen ges. Bestellungen entgegen.

Wien, 25. September 1867.

Mechth.-Congreg.-Buchhandlung.

[23098.] Ed. Leibrock in Braunschweig offeriert: 1 Lassen, indische Alterthumskunde. 4 Bde. n. Anh. 1844—62. Hlbfrzbd. 20 Sch. 15 Sch.

1 Sanskrit-Wörterbuch, hrsg. v. Voehling & Roth. St. Petersb. 1853—66. I. II. Bd. Hlbfrzbd. III. IV. u. V. 1. 2. brosch. 20 Sch.

1 Zeitschr. d. dtshn. morgenländ. Gesellsch. 1—19. Bd. m. Reg. zu Bd. 1—10. Lpzg. 1847—65. Hlbfrzbd. u. einige Bde. brosch. 45 Sch.

1 Voehling, über die Sprache d. Jakuten. Gramm. u. Wörterb. 2 Thle. in 1 Hlbfrzbd. 4. St. Petersb. 1851. 5 Sch.

1 Göttinger Musenalmanach 1770—1804. 1—35. Jahrg. Cplt. Gleichmäßig sauber geb. 9 Sch.

1 Musenalmanach, Hamburger, 1776—96. Cplt. in 21 gleichm. u. sauberen Bdch. 5½ Sch.

1 Revolutionsalmanach. 1—12. Jahrg. Cplt. Göttingen 1793—1804. 4 Sch.

1 Familien-Journal, illustr. 1—20. Bd. Brosch. Neu. 8½ Sch.

1 Pfennigmagazin. 1—23. Jahrg. Cplt. 1833—55. Ppbd. Neu. 9 Sch.

1 Nationalmagaz. 1854. Geb. 10 Sch.

1 Archiv für Natur u. Kunst. Braunschw. 1—26. Jahrg. Cplt. 1833—59. Brosch. Neu. 8 Sch.

1 Leuchtugeln, Münchener. 1—3. Bd. Brosch. Neu. 1 Sch.

1 Welt, illustr. 1—10. Jahrg. Brosch. Neu. 5 Sch.

1 Gothaer Hofkalender 1798, 1838, 40—51, 53, 54, 58, 59. (18 Jahrg.) Zusammen 6 Sch, einzeln à 15 Sch.

1 Gothaer gräfl. Kalender 1839, 42—44. à 15 Sch.

[23099.] Joseph Jolowicz in Posen offeriert: 1 Barberi, gran dizionario italiano-francese. 4. Parigi 1839. Lnwdbd.

1 Biagioli, G., Tesoretto della lingua toscana. 2. Ed. Parigi 1837. Hlbfrzbd.

1 Renzi, Dictionnaire général italien-franç. Paris 1850. Hlbfrzbd.

1 Dante, la divina commedia. 2. Ed. Firenze 1846.

1 Machiavelli, N., Opere scelte. Parigi 1851.

1 Muratori, L. A., della perfetta poesia italiana spiegata. 2 Vol. Venezia 1770. Pgmtbd.

1 Nannucci, V., Analisi critica dei verbi italiani. Firenze 1843. Cart.

1 Petrarca, Rime. Firenze 1845.

1 Tasso, la Gerusalemme liberata. 2. Ed. Firenze 1845.

1 Tomaséo, N., nuovo dizionario dei sinonimi della lingua italiana. Firenze 1838. Hlbfrzbd.

Außerordentliche Preis-herabsetzung!

[23100.]

Aus dem Verlage des Herrn E. G. Kunze in Mainz habe ich in Restauflage übernommen und erlaße

= neue tabellose und broschirte Exemplare =

zu den beigesetzten außergewöhnlich herabgesetzten Vaarpreisen:

Schenkel, J., das Pflanzenreich. Mit besonderer Rücksicht auf Insectologie. Mit 80 fein colorirten Kupfertafeln. Mainz 1860.

Statt 3 Sch. 18 Sch. nur 22½ Sch. und 9/8.

— do. Mit schwarzen Kupfern. Statt 2 Sch. nur 6 Sch. und 9/8.

Stolterfoth, A., Rhein-Album. Beschreibung, Geschichte nebst den alten Sagen des Rheingaues und Wisperthales mit der Umgegend. Mit 30 Prachtstahlstichen von den besten englischen und deutschen Künstlern und einer Karte.

Statt 1 Sch. 27 Sch. nur 7½ Sch. und 11/10.

— do. In elegantem Einbande nur 10 Sch. und 11/10.

Würzkästlein. Dasselbe enthält auf 560 Schillerformat-Seiten = 455 der originalsten, pikantesten und humoristischsten Universalmittel zur Unterhaltung in geselligen Kreisen, zur Reiselectüre und für Alle, die an Langeweile leiden. Mainz 1864.

Statt 26 Sch. nur 3 Sch. und 11/10.

Album, Rheinisches, 30 Stahlstiche mit Randverzierungen in Reliefsprägung und Text in prachtvollem Etui. (3 Sch.) 20 Sch.

Kimbel, Wilh., Journal für Möbelschreiner, Tapezierer ic. Dasselbe enthält 24 Blätter nebst 24 beschreibend geometrischen Blättern in qu. Fol. Statt 5 Sch. nur 7½ Sch. und 7/6.

Das Mainzer Möbel-Journal nach Londoner, Mainzer und Pariser Zeichnungen. 2 Bde., bestehend aus 144 Blättern. Statt 3 Sch. 10 Sch. nur 5 Sch. und 7/6.

S. Schwelm in Frankfurt a/M.

Außerordentliche Preisermäßigung.

[23101.]

Büchner, franz. Literaturbilder. (Ladenpreis 2 Sch.) nur 10 Sch.

Hessemer, Ring u. Pfeil. M.-A. Geb. mit Goldschnitt (Ladenpreis 1 Sch.) nur 5 Sch.

Alkoran d. Liebe. M.-A. Cart. mit Goldschnitt (Ladenpreis 15 Sch.) nur 3 Sch.

Auf 6—1 Freierexemplar.

Bei Abnahme der ganzen Restauflage stellen wir noch bedeutend billigere Bedingungen.

Frankfurt a/M.

Verlag für Kunst u. Wissenschaft.

Preisermäßigung.

[23102.] Von nachstehenden höchst gangbaren, jedem Sortimenten als absatzfähig bekannten Sachen besitze ich theils Rest-, theils Partievorräthe, und lieferne in neuen Exemplaren franco Leipzig gegen baar:

Rhode, Handels-Correspondenz, deutsch, französisch, englisch, italienisch. 4. Aufl. Frankfurt 1861. Statt 2½ R. zu 1 R. 3 R. baar.

Homberg, Literaturgeschichte. 1851. (40 Bogen eleg. Druck.) Statt 2 R. zu 12 R. baar u. 11/10 Erpl.

Nösselt, Fr., Lehrbuch der Weltgeschichte f. Töchter Schulen. 4 Bde. 13. Aufl. Mit 4 Stahlst. gr. 8. Breslau 1862. 1 R. 20 R. baar.

Freiligrath, Ferd., polit. u. sociale Gedichte. 2 Bde. 1851. 20 R. baar. (Der herabgesetzte Baarpunkt ist erloschen.)

M. Rudolphi in Hamburg.

[23103.] Um mit meinem Kunstverlag gänzlich zu räumen, erlaße ich die unten verzeichneten Kunstdräle zu den beigezogenen bedeutend ermäßigten Preisen. Baar mit 50%.

Jagdstücke

der hohen und niederen Jagd.

Nach der Natur und auf Stein gezeichnet von

F. Trisch und J. M. Wolf.

Damwild, Edelwild, Füchse, Hasen, Rehe, Rehbock, Schwarzwild, Treibjagen auf Hasen. Auerwild, Birkwild, Dachse, Enten, Fasanen, Rebhühner, Schnepfen, Schnepfenstrich. Zus. 16 Blatt.

Preis pt. Blatt Tondruck 9 R.; gemalt 17 R.

Skizzen aus dem Orient.

Gesammelt auf einer Reise in den Orient 1840 und 1841.

Nach der Natur und auf Stein gezeichnet von Hofmaler F. Trisch.

Mit erläuterndem Text von F. W. Hackländer.

Inhalt: Türkische Briefpost. — Ritt über den Balkan. — Umherziehende Beduinen. — Syrische Briefpost. — Beduinen auf der Flucht. — Das Lager Ibrahim Pascha's in der Wüste. 6 Blatt à 10 R.

Sovereign (Vollbluthengst). Nach der Natur und auf Stein gezeichnet von F. Trisch. 10 R.

Zwietracht, oder wie zwei Falken sich um eine Schwalbe streiten. Tondruck. 7½ R.

Bendemann, die Mädchen am Brunnen. Auf Stein gezeichnet von Jung und Otto. 7½ R.

Jagdszenen. 3 Blatt in Stahl radirt. Enthaltend: Pfui Haas! Füchse und Rehbock. 9 R.

Ernst Kern in Oppenheim a/Rh.

Vierunddreißiger Jahrgang.

[23104.] Franz Thimm in London offerirt und erbittet Gebote:

1 Hinrichs' Katalog 1841—64. 26 Bde. Uniform geb., wenig benutzt.
1 Reinwald's Catalogue 1858, 59, 60 u. 64. Geb.

[23105.] Von Senefelder's, des Erfinders der Lithographie, Lehrbuch. 1818. 5 R.
besitzt ich noch einige Exemplare, welche ich à 2 R. baar offerire.

Jos. Ant. Finsterlin in München.

[23106.] Die Müller'sche Buchb. in Rudolstadt offerirt gut gehalten, 3—4 Monate alt:
1 Blätter f. lit. Unterhaltung — 1 Europa — 1 Grenzboten 1867.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[23107.] List & Grande in Leipzig suchen:

Händl, Jac., Missae selectiores quaedam 7 et 8 voc. Liber I—IV. (8 Partes). 4. Prag 1580.

Liber quindecim missarum a praest. musicis compositarum. 4 Partes. 4. Norimb. 1539, Petrejus.

Missae tredecim quatuor vocum a praest. artific. compos. 4 Partes. 4. Norimb. 1539, Graphaeus.

Scheidt, Tabulatura nova. 2 Partes. Fol. Hamb. 1624.

Donfrid, Jo., Promptuarium musicum. 4 Partes. 4. Aug. Trev. 1622—27.

Tomus I. et II. psalmorum 4 et 5 vocum. 4. Norimb. 1539, Petrejus. Altstimme apart od. cplt.

Musae Sioniae Mich. Praetorii, darinnen deutsche Psalmen etc. mit 5—8 Stimmen. 4. Regensb. 1605. 1. Thl. (od. cplt.).

Musae Sioniae Mich. Praetorii, deutsche geistl. Lieder u. Psalmen mit 4 Stimmen. 4. Wolfenbüttel 1610. Altus apart od. 8. Thl. cplt.

Senfius, Lud. Helvet., Magnificat octo tonorum, 4 voc. 4. Nurenb. 1537, Formschneyder. Bassus apart od. cplt.

Händl, Jac., quartus tomus musici operis. 4. Prag 1590. 6. 7. 8. Stimme des 4. Bds. od. Bd. 4. cplt. od. alle 4 Bde.

Liber primus 2—8 cantionum sacrarum ex opt. musicis select. 5 Vol. Lovanii, Phalesius. Cplt. od. Bassus apart.

[23108.] Johannes Müller in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Freund, Wörterbuch d. latein. Sprache, nach histor.-genet. Prinzipien. 4 Thle. Hahn.

[23109.] H. Schöpff in Dresden sucht:

1 Illustrierte Welt 1865. Cplt.

[23110.] Die Stahel'sche Buch- u. Kunsthändl. in Würzburg sucht:

1 Schmidt's Jahrbücher 1865. Bd. 126. Hft. 3.

1 — do. Bd. 127. Hft. 2.

1 — do. 1866. Bd. 130. Hft. 2.

1 — do. Bd. 131. Hft. 2.

1 Zeitschrift d. Psychiatrie 1864. Bd. 21. Hft. 1.

1 — do. 1865. Bd. 22. Hft. 1.

1 — do. 1866. Bd. 23. Hft. 1. u. 2.

1 Medicinische Rundschau 1864. Bd. 3. Hft. 1. u. 2.

1 — do. Bd. 4. Hft. 2.

1 — do. 1866. Bd. 1. Hft. 2.

1 — do. 1866. Bd. 4. Hft. 3.

1 Wiener Medicinalhalle 1864. Nr. 14—45 u. 47.

1 Annalen des Charité-Krankenhauses. 9. Bd. Hft. 2. u. 3. 10. Bd. Hft. 3. 12. Bd. Hft. 3. 13. Bd. Hft. 1. u. 3.

1 Gervinus, Geschichte d. deutschen Dichtung. Neueste Ausg.

1 Retcliffe, Villafranca; — zehn Jahre; — Magenta u. Solferino.

[23111.] F. Baumgardten in Krakau sucht:

1 Matter, l'histoire de l'école d'Alexandrie.

[23112.] Carl Osterlamm in Pest sucht billig, aber wohlerhalten:

1 Fliegende Blätter. Alle bisher erschienenen Jahrg., einzeln oder im Ganzen.

[23113.] Gebr. Lauffer (G. Biedl) in Pest suchen:

1 Röth, Geschichte der Philosophie d. Abendlandes. Cplt.

[23114.] Ernst Heitmann in Leipzig sucht in compl. Ausgaben, einzelnen Werken u. Bänden die Schriften folgender Autoren (die mit * bezeichneten deutsch u. im Originale):

* Ainsworth, Auerbach, * Boz, Brachvogel, Bruckbräu, * Bulwer, Bradden, * Cooper, Dellarosa, * Dumas V. u. S., Götvös, Garlén, * Houdras, Galen, Gerstäcker, Guzikow, Hackländer, Heine, Hoefer, Herbst, * Vict. Hugo, * James, * Rock V. u. S., Laube, Fanny Lewald, * Marryat, A. Meißner, * Montépin, Mühlbach, Mundt, Mühlburg, * Ponson d. T., Rau, * Sand, A. Schrader, * Scott, Spindler, A. v. Sternberg, Stifter, Stolle, Storch, * Sue, Spielhagen, Winterfeld, Temme, * Byron, Niehl, Scherr, Gerinus, Schlosser, Masius, Liebig, Humboldt, Menzel, Tschudi, Rosmäßler, Schleiden.

Antiquarische Kataloge werden umgehend erbeten, ebenso Verlagskataloge mit Angabe der billigsten Preise.

[23115.] A. E. Ritter in Arnsberg sucht:

1 Kries, Lehrbuch der reinen Mathematik. Es kann die 6. oder 7. Aufl. sein.

2 Bechstein, Aus der Heimat u. Fremde. 2 Thle. Leipzig 1839.

[23116.] Léon Saunier in Stettin sucht billig, aber in sauberen Expl.: Bulwer's sämmtliche Romane. Deutsch. Grote, History of Greece.

[23117.] Felix Schneider in Basel sucht: Geist aus Luther's Schriften. 4 Bde. Theremin's Predigten. 1—4. Bd. Luther's Comm. z. Galaterbrief. Schnorr's Bibel. Grube's Schriften. Usteri's Gedichte. 3 Bde. 1831.

[23118.] J. Pribatsch in Ostrowo sucht: 1 Meyer's Universum. 8.-Aussg. XIII. Lfg. 2—10. 13—20. XIV. Lfg. 1—8. 13—20. XV. Lfg. 13—30.

Auch Oefferten einzelner Lfgn. oder Bände sind erwünscht.

[23119.] Herm. Fritzsche in Leipzig sucht billig: 1 Schelling's sämmtl. Werke. 1 Tersteegen's gesammelte Schriften. 8 Bde. (Stuttg., Rieger.)

1 The Journal of the chem. society. Vol. 15. (p. 1—160). London 1862. 1 de Wette, das Wesen des christl. Glaubens. 1 Seelenlust, heilige. (christl. Hausbibl. Nr. 3. Stuttg., Cast.)

[23120.] Louis Pernitsch in Leipzig sucht: 1 Brandis, Gesch. der griech.-röm. Philosophie. Cplt. 1 Heller, Philosophie der Griechen. Cplt. 1 Werner, Franz Suarez u. die Scholastik. 2 Bde. 1 Stuhr, Religionssysteme d. heidn. Völker des Orients.

[23121.] R. Hartmann in Leipzig sucht: 1 Wuk Karadjie, Sriske narodne pjesme. Bd. 1. 2. u. 3.

[23122.] Heinrich in Dresden sucht: 1 Ponson du Terrail, Geheimnisse der Demi-Monde. W. 1864 (Spitzer). Bd. 1. 2. apart.

[23123.] Schmoll & von Seefeld in Hannover suchen: Schach und Wurffbein, Regulirung d. mittleren Unstrut. Erfurt 1859.

[23124.] W. Türk in Dresden sucht: 1 James, de l'Orme; — des Königs Hochstraße; — Eine unter Tausend, übers. von Notter u. Pfister.

[23125.] J. J. Weber in Leipzig sucht: 1 Jochmus, Handbuch für Consuln. Dessau 1852, Gebr. Käz.

[23126.] Wilh. Grothe's Sortiment in Berlin sucht billigst: 1 Corvinus, Fanatismus der christl. Kirche. 2 Bde.

[23127.] Die Schwers'sche Buchhdg. in Kiel sucht: 1 Seuffert, Archiv. Bd. 18. 19.

[23128.] Hugo Basse in Pyritz sucht billig: 1 Bornemann, Landrecht. 1 Madvig, Emendationes Livianae.

[23129.] Ernst Lambeck in Thorn sucht: 1 Tieck, Vittoria Accorombona. Thl. 3. apart.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[23130.] Bitte um Rücksendung. — Wir ersuchen die geehrten Sortimentsbuchhandlungen, denen wir von:

Aus meinem Leben, von Maximilian von Mexico. Band I—IV.

Exemplare à condition lieferten, um deren sofortige Rücksendung, da unser Vorrath von beiden Auslagen sein Ende erreichte.

Namentlich gilt diese Aufforderung jenen geehrten Firmen, welchen wir nur bedingungsweise auf 4 Wochen Exemplare à cond. sandten. Nach Ablauf dieses Termins würden wir gehalten sein, Rücknahme zu verweigern.

Leipzig, 23. September 1867.

Dunder & Humblot.

[23131.] G. L. Kling in Tuttlingen erbittet zurück, soweit kein sicherer Absatz zu hoffen ist: Beger, Geschäftsordnung für Müller. 8. Brosch.

Schmidt, Maria, Kochbuch für kl. Haushaltungen. 16. Brosch., cart. oder elegant gebundene Exemplare.

[23132.] Zurück erbitte ich mir dringend alle nicht abgesetzten Exemplare von:

On the heights, by Berthold Auerbach. Ich zähle auf gefällige schleunige Erfüllung meines Ersuchens.

Leipzig, September 1867.

Bernhard Tauchnitz.

[23133.] Dringend wiederholst erbitten wir uns zurück:

Klopp, der König Friedrich II. von Preußen u. seine Politik.

da es uns an Exemplaren zur Effectuierung fester Bestellungen fehlt.

Schaffhausen, 24. Septbr. 1867.

Fr. Hurter'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23134.] Ein Buchhandlungsgehilfe catholischer Confession, militärfrei und von angenehmem Neuherrn, der sowohl über seine moralische Führung und völlige Zuverlässigkeit, als auch über seine geschäftliche Tüchtigkeit gute Zeugnisse besitzt, sich auch in etwa mit der Beaufsichtigung einer Buchdruckerei befassen würde, findet in einem Verlagsgeschäft sofort eine Stelle.

Offerten mit in Copie beigefügten Zeugnissen

und womöglich auch einer Photographie sind der Exped. d. Bl. unter Lit. A. M. # 13. zur Weiterbeförderung einzureichen.

[23135.] Ein jüngerer Gehilfe kann bei bescheidenen Ansprüchen sofortiges Unterkommen in einer Sortim.-Buchhdg. in Norddeutschland finden. Anreihungen wolle man an Herrn F. A. Modes, Firma: Imm. Müller in Leipzig richten.

[23136.] Für eine rhein. Sortimentshandlung wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Reflectenten, die schon in Geschäften mit vorherrschend christlicher Kundschaft gearbeitet haben und im Verkehr mit dem Publicum freundlich und zuverlässig sind, wird Vorzug gegeben. Gehalt 300 Thlr. jährlich. Oefferten unter L. B. besorgt die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[23137.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendet hat und den ich aus voller Überzeugung empfehlen kann, suche ich am liebsten in einer mittleren Stadt, eine Gehilfenstelle. Der Eintritt kann auf Wunsch sofort geschehen.

Siegen, 25. September 1867.

Ph. Welle,
Firma: Kogler's Buchh.

[23138.] Ein strebsamer, solidar junger Mann, der wegen Militärsicht sein Engagement aufgeben mußte, aber bei der Aushebung freigegeben wurde, sucht baldigst wieder in Thätigkeit zu kommen. Der Suchende hat in einem größeren Leipziger Commissionsgeschäft gelernt, 2 Jahre auswärts conditionirt und kann als ein braver, brauchbarer und unverdrossen thätiger Arbeiter bei bescheidenen Ansprüchen bestens empfohlen werden.

Geehrte Adressen nimmt die Buchhandlung J. C. Poenike in Leipzig entgegen.

[23139.] Für einen jungen Mann, der fünf hintereinander folgende Jahre den Buchhandel bei mir erlernte und nachher noch drei Jahre als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich ein Engagement. Näheres auf frankirte directe Briefe oder per Buchhändlergelegenheit über Leipzig und Berlin.

Danzig, den 23. September 1867.

E. G. Homann, Buchhändler.

Vermischte Anzeigen.

[23140.] Heute versandte ich das neueste Weihnachts-Circular über eine Anzahl neuer Artikel (Bücher und Spiele) meines Verlages an alle Firmen, mit denen in Verbindung zu stehen ich die Ehre habe. Handlungen, die dasselbe nicht erhielten, und die sich für meinen Verlag verwenden wollen, bitte ich, ein Expl. des Circulars zu verlangen.

Bei der demnächst stattfindenden Versendung meiner Jugendschriften u. s. w. kann ich nur solche Handlungen berücksichtigen, die das Conto 1866 ordnungsmäßig ausgeglichen haben.

Geehrten Herren Collegen, die sich für meinen Verlag thätig zeigten, sage ich hierdurch meinen besten Dank und bitte um deren ferneres freundliches Wohlwollen.

Hochachtungsvoll
Berlin, 25. September 1867.

Hugo Kastner.

**Neue Antiquar.-Kataloge
von
F. Hanke in Zürich.**

[23141.] Soeben verliess die Presse:
Antiq.-Kat. Nr. 73. Neue Sprachen. Ca.
4000 Werke.
Antiq.-Kat. Nr. 74. Kupferstiche, Radi-
rungen, Handzeichnungen etc. Ca. 450
Werke. (Fortsetzung meines 72. Antiq.-
Katalogs.)
Mitte October wird fertig:
Antiq.-Kat. Nr. 75. Protest. Theologie.
— Philosophie. Ca. 2400 Werke.

Ich bitte diejenigen meiner Herren Col-
legen, welche bei thätiger Verwendung sich
Absatz aus diesen Katalogen versprechen, gef.
zu verlangen. Ich liefere franco Leipzig und
franco Stuttgart, mit 15% Rabatt.

Frz. Hanke in Zürich.
(Auch in Naumburg's Wahlzettel angezeigt.)

Zur gefälligen Beachtung.

[23142.] Die eingelaufenen à cond.-Bestellungen auf
die erste Lieferung von:
Hauff's, Wilb., Werke. Ill. Volks-Ausg.
Weber's, Carl Julius, Demokritos. 8. Ste-
reotyp-Ausl.

find so massenhafter Art, daß die sehr bedeutende
Auslage lange nicht zu deren Effectuierung hin-
reicht. Wir find deshalb grosstheils zu einer
nicht unerheblichen Reduction der verlangten
Exemplare genöthigt, wobei wir jedoch nach
Möglichkeit diejenigen Handlungen berücksichtigen,
welche uns mit einer festen oder Baarbestellung
beehrt.

Gleichzeitig erlauben wir uns, den Handlun-
gen, welche directe Zusendung wünschten, gegen-
über zu bemerken, daß wir solche im Interesse
der übrigen Firmen nicht machen können, da-
gegen dafür sorgen werden, daß sämtliche
Pakete sowohl in Leipzig wie in Stuttgart an
einem und demselben Tage zur Ausgabe gelangen.
Wir ersuchen deshalb, wo besondere Wünsche
vorliegen, solche zur Kenntniß des Commissionärs
zu bringen.

Stuttgart, den 20. September 1867.
Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

Zur gef. Notiz.

[23143.] Durch den plötzlichen Austritt ei-
nes meiner Gehilfen mit Geschäftsmitteln über-
haupt, ist es mir leider nicht möglich ge-
wesen, bisjetzt die wenigen noch schweben-
den Abschluss-Differenzen — Ueber-
träge sind nicht vorhanden — aus O.-M.
1867 zu reguliren, und indem ich diese Ver-
zögerung zu entschuldigen bitte, bemerke ich
zugleich, dass sofort nach Eintreffen einer
neuen Arbeitskraft, welche bereits gewonnen
ist, die betr. Conti unter Einem bereinigt
werden sollen.

Wien. **Karl Czermak.**

[23144.] Soeben versandte ich meinen neuesten
Preiscourant von Tusch- und Schieferwaren.
Interessenten, welche denselben nicht empfingen,
bitte zu verlangen.

Saalfeld. **C. Niese.**

Böhmischo-slovakisches Sortiment

[23145.] bin ich im Stande durch allwöchent-
liche Sendungen nach Leipzig und Wien und
durch ein stets completes Lager in kür-
zester Zeit und unter den billigsten Be-
dingungen zu liefern.

Auch empfehle ich mich zur
Besorgung von Commissionen
am hiesigen Platze unter billigsten Beding-
ungen.

I. L. Kober in Prag.

[23146.] Dringend ersuche ich, mir unverlangt
nicht zuzufinden:

populäre Medicin,
Schulbücher aus nicht österreichischen
Ländern.

Ich habe für solche Artikel durchaus keine
Verwendung und würde mich genöthigt seben,
mit Bezug auf diese Anzeige etwaige Sendungen
unter Portonachnahme zu remittieren.

Prag, den 15. September 1867.

K. André'sche Buchhandl.
Carl Reicheneder.

Zu Ihren Ankündigungen

[23147.] erlaube ich mit Ihnen die in meinem
Verlage erscheinende

Volks-Zeitung.

Auslage gegen 30.000 Exemplare.

Insertionspreis die Zeile 3 Sgr.
zu empfehlen. Dieselbe ist das verbreitetste Blatt
Deutschlands und findet seine Leser in allen Schich-
ten der Gesellschaft, so daß Anzeigen aller Art
darin die wirksamste Verbreitung finden.

Die durch die starke Auslage bedingten gro-
ßen Herstellungskosten erlauben es mir leider
nicht, Ihnen von dem Insertionspreise, der
scheinbar hoch, im Verhältniß aber zu andern
Blättern, die noch nicht den dritten und vierten
Theil der Auslage der Volks-Zeitung haben und
die Zeile mit 2 Sgr berechnen, ein sehr mäßiger
ist, einen Rabatt zu gewähren; doch bin ich gern
bereit, Handlungen, mit denen ich in Verbindung
stehe, die Beträge in Jahresrechnung zu stellen.

Ihren gef. Aufträgen entgegengehend, deren
promptester Erledigung Sie sich versichert halten
können, empfehle ich mich Ihnen

Hochachtungsvoll
Berlin. **Franz Dunder.**

Insetrate!

[23148.] Die in unserem Verlage erscheinende Zeit-
schrift:

Der Pilger.

Familienblatt für alle Stände.

Jährlich 26 Nummern. Preis compl. 1 fl —
baar mit 33 1/3 %.

eignet sich vorzüglich zur Ankündigung von ka-
tholischen Schriften, Lehr-, Unterrichts- und Er-
zählungsbüchern, und können wir die Benutzung
derselben bei voraussichtlich gutem Erfolg bestens
empfehlen.

Wir berechnen eine Quartseite mit 5 fl,
die 1/2 Quartseite mit 2 fl 20 M., die 1/4 Quart-
seite mit 1 fl 10 M. und stellen die Beträge
jenen Handlungen, die bei uns offenes Konto
haben, in Jahresrechnung.

Wien, 28. September 1867.

Mehithar.-Congr.-Buchhandlung.

[23149.] Zu Inseraten
erlaubt sich die Unterzeichnete die

Weser-Zeitung

zur gefälligen Berücksichtigung zu empfehlen.
Bei der geachteten und hervorragenden
Stellung, welche die Weser-Zeitung in der
deutschen Presse einnimmt, und bei der großen
Verbreitung des Blattes in geschäftlichen und
überhaupt in gebildeten Kreisen nicht nur Bre-
mens, des benachbarten Hannovers und Olden-
burgs, sondern vieler Theile Deutschlands und
des Auslandes kann den Inseraten in der
Weser-Zeitung eine vielseitige Beachtung
zugesichert werden.

Insertionspreis pro 5 gespaltene Petitzeile
2 M. Bremen. **G. Schünemann's Verlag.**

Insetrate.

[23150.]

Bei Vertheilung von Inseraten für die
Pester Zeitungen erlaube ich mir meine
Firma in geneigte Erinnerung zu bringen.
Mit Berücksichtigung der beiderseitigen In-
teressen besorge ich selbige nur in das pas-
sendste Blatt, da ich keine Zeitung beson-
ders begünstige, trage 25% der Unkosten
und notire den Betrag in laufende Rech-
nung. Für die zu inserirenden Bücher ver-
wende ich mich überdies noch besonders
thätig, oder stelle das Inserat mit Dank
zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu
erwarten ist.

Pest.

Robert Lampel.

Insetrate.

[23151.]

Die von mir debitirte
Allgemeine Theater-Chronik.
Organ für das Gesamtinteresse der
deutschen Bühnen und ihrer
Mitglieder.

1867. 36. Jahrgang.

Jährl. 52 Nummern. Preis pro Quartal 1 1/2 fl
mit 25% Rab. gegen baar.
kann ich zu Ankündigungen, welche das Thea-
ter, die dramatische und die mit ihr ver-
wandte Literatur betreffen, angelehnzt
empfehlen, da das Blatt weit verbreitet ist und
Inserate nach eigener Erfahrung von bestem
Erfolge sind.

Insertionsgebühren pr. gesp. Petitzeile
für literar. Anzeigen statt 2 1/2 M. nur 1 1/2 M.,
von der 21. Zeile an 1 M. gegen baar.

Leipzig, im October 1867.

Im. Tr. Möller.

[23152.] **Zur Ankündigung**

Ihre Verlagswerke aus allen Wissenschaften
empfehle ich Ihnen das Anzeige-Blatt meiner
Illust. Deutschen Monatshefte
für das gesammte geistige Leben der
Gegenwart.

= **Auslage 10000.** =

Insertionspreis der gespaltenen Petitzeile 3 M.
Beilagen werden angenommen.
Braunschweig. **George Westermann.**

[23153.] Landwirthschaftliche Inserate finden eine höchst wirksame Verbreitung in der in unserm Verlage erscheinenden neuen

**Zeitschrift
des landwirthschaftlichen Vereins in
Bayern,**

zugleich Organ der agriculturchemischen Versuchsstationen Bayerns. Herausg. vom Generalcomité unter Redaction seines I. Secretaries Adam Müller. Jährlich 12 Hefte 8. (Auflage 4500.) — Insertionsgebühren nur 2 R M pro Zeile durchlaufend.

**Wochenblatt für praktische Land-
wirthschaft**

„Die Schranne“

herausgegeben von Prof. Dr. Carl Fraas. Auflage 500. Pro Zeile durchlaufend nur 1 $\frac{1}{4}$ R M .

Beide Zeitschriften befinden sich in den Händen unserer praktischen Landwirthe, Getreide- und Hopfenhändler, Bierbrauer, Techniker, Kaufleute &c.

**E. A. Fleischmann's Buchhandlung
in München.**

[23154.] Wir empfehlen uns zu Besorgung von Inseraten in

Kölnische Zeitung. Auflage 20,500.

Kölnische Blätter. Auflage 6600.

Anzeiger für Rheinland und Westphalen.

Auflage 5000.

(Empfehlenswerth zu Kaufmännischen Inseraten.)

Rheinische Zeitung. Auflage 4000.

und bemerken, daß wir Inserate in der Kölnischen Zeitung zu dem Netto-Baarpunkt der Verleger (à 2½ S M pr. Petitzeile oder Raum) in Jahresrechnung notiren, bei den übrigen Blättern 25% vom Originalpreis ebenfalls in Jahresrechnung geben.

für Werke, über welche uns die Inserate mit unserer Firma zur Besorgung übergeben werden, verwenden wir uns speciell.

M. Lengfeld'sche Buchhdg. in Köln.

[23155.] Die in Stettin erscheinende

Oder-Zeitung,

das in der Provinz Pommern verbreitetste Blatt, welches auch in Stettin einen zahlreichen Leserkreis besitzt, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur wirksamen Ankündigung ihrer Verlagsartikel.

[23156.] Ein junger Buchhändler, der zwar nur bescheidenes Capital, aber tüchtige Geschäftskenntnisse und seit ca. 20 Jahren gesammelte reiche Erfahrungen besitzt, wünscht ein kleines, doch solides und ausdehnungsfähiges Etablissement außerhalb Preußens in Pacht zu übernehmen oder in dasselbe als Gehilfe mit bestimmter Aussicht auf spätere Uebernahme einzutreten. Derselbe wäre aber auch geneigt, sich mit einem Buchdruckereibesitzer und Zeitungsverleger an günstigem Platze behufs Gründung einer Buchhandlung zu associiren.

Betreffende Anerbietungen unter Zusicherung strengster Discretion befördert die Exped. d. Bl. unter P. M. Nr. 2.

[23157.] Inserate im **Globus.**
Zeitschrift für Länder- und Volkerkunde herausgegeben von Dr. A. Andreé. berechnen wir mit 3 R M für die durchlaufende Petitzeile, Beilagen mit 3 $\frac{1}{2}$. Braunschweig. Fr. Bieweg & Sohn.

Kalender.

[23158.] Mit Rücksicht auf den hier fürzlich eingeführten Kalenderstempel verbitten wir uns jede unverlangte Zusendung von Kalendern ohne preußischen Stempel, und erbitten alle von uns verlangten Kalender stets mit preußischem Stempel. Wir bitten, diese Notiz freundlich beachten zu wollen, und erklären gleich, daß wir für die durch Nichtbeachtung derselben entstehenden Folgen nicht einstehen werden.

Schwars'sche Buchhandlung in Kiel.

Für Antiquare und Verleger.

[23159.]

Bitte mir antiquarische Kataloge und Preisofferten belletristischer Werke zu senden.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[23160.] Verleger spannender Novellen, die den Abdruck derselben in Localblättern gegen billiges Honorar gestatten, werden höflichst erucht. Manuscrite nebst Preisangabe via Leipzig zu senden an **Franz Stein in Saarlouis.**

Werke über Eisenbahnbau

[23161.] bitten wir uns stets nach Erscheinen in zweifacher Anzahl unverlangt einzusenden.

Prag, September 1867.

Friedr. Chrlich's Buchhandlung.

[23162.] Ein älterter Mann, der deutschen, französischen, italienischen, polnischen und rumänischen Sprache mächtig, in allen literarischen Arbeiten erfahren und im Besitz einer sehr schönen Handschrift, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle, sei es als Übersetzer, Lector, Corrector, oder als Correspondent, Dolmetscher, Erzieher &c.

Näheres durch **E. V. Kasprovicz** bei **F. A. Brockhaus (Antiquarium)** in Leipzig.

Familien-Nachrichten.

[23163.] **Max Cohn,
Malwine Cohn, geb. Weigert.**
Neuvermählte.
Liegnitz.

Leipziger Börsen-Course
am 30. September 1867.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	142½ B
	l. S. 2 M.	142½ G
	k. S. 8 T.	571/16 B
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ap. Pr. Cr. C.	k. S. Va.	99½ G
Bremen pr. 100 ap. Ladr. à 5 ap.	l. S. 2 M.	110½ G
Breslau pr. 100 ap. Pr. Cr. C.	k. S. 8 T.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	l. S. 2 M.	571/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	561/16 G
London pr. 1 Pf. St.	l. S. 2 M.	150½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 7 T.	150½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	l. S. 3 M.	6. 24½ G
	k. S. 8 T.	6. 23½ G
	l. S. 3 M.	81½ G
	k. S. 8 T.	80½ G
	l. S. 3 M.	81½ G
		80½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 145 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	—
Augustd'or à 5 ap. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—
20 Francs-Stücke do.	—	5. 12½ G
Holland. Ducat à 3 ap. Agio. pr. Ct.	—	—
Kaiserl. do. do. " do.	—	7½ G
Passir. do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	—	81½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ap.	—	99½ G
do. do. do. do. à 10 ap.	—	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die letztere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ap. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen gesügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblaß Nr. 23064—23163. — Leipziger Börsen-Course am 30. September 1867.

Aldenhoven 23068.	Hartleben 23070.	Saunder in St. 23090. 23116.
André in B. 23146.	Hartmann 23121.	Schindler, H., in B. 23094.
Anonyme 23066—67. 23134—36. 23138. 23156. 23162.	Heinsius 23122.	Schmidt & v. S. 23072. 23123.
Baede 23128.	Heitmann in Q. 23114. 23159.	Schneider in Bas. 23117.
Baumgarten 23111.	Hirschwald 23071.	Schöpp 23109.
Cohn in Q. 23163.	Homanu in D. 23139.	Schünemann 23149.
Czernaf 23143.	Homanu in R. 23088.	Schweine 23110.
Dunder, M. 23069.	Hofstet 23077.	Schwerdt 23127. 23158.
Dunder, N. 23147.	Hübner & R. 23096.	Seemann 23076.
Dunder, N. & 23087. 23130.	Hürter 23113.	Stabel 23110.
Dof 23081.	Jolowicz 23099.	Riefe 23144.
Ehrlich in B. 23161.	Kaffner 23140.	Stein in Str. 23160.
Engelmann in Q. 23091.	Kay 23073.	Taudnig, B. 23132.
Enolin, T. G. F. 23086.	Kern in D. 23103.	Thimm 23104.
Finslerin, J. A. 23074. 23105.	Kling 23131.	Thomann 23083.
Fleischmann 23153.	Kober 23145.	Türl in D. 23124.
Frische 23119.	Korn in B. 23079.	Berl. f. Kunst. & Biss. 23101.
Grothe 23126.	Kortkampf 23089.	Bieweg & S. 23157.
Günther in B. 23093.	Lambert 23129.	Weber in Q. 23125.
Günther in Q. 23084.	Lampel 23150.	Welle 23137.
Hanfe 23141.	Laufer, Gebr. 23113.	Wettermann 23152.
		Wölter 23151.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.